

Merkblatt für die Wald-Halbtage (Dinne-Dusse)



Der Wald ist ein einmaliger, lebendiger Erfahrungs- und Spielraum. Die Kinder fühlen sich wohl, wenn sie in freier Natur nach Lust und Laune spielen dürfen.
Ohne Spielzeuge entdecken sie ihre Kreativität...

Wir sind Gäste im Wald

Wir wollen einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur erlernen.

Sicherheitsregeln im Wald

Zeckenspray, Sonnenschutz, lange Hose, langärmliges helles T-Shirt, gute, geschlossene Schuhe und bei Hitze eine Kopfbedeckung helfen mit, sich in der Natur und im Wald zu schützen.

Die Kinder müssen nach dem Waldbesuch nach Zecken abgesucht werden. Bei Zeckenbiss, die Zecke (wenn noch drinnen) sofort entfernen, die Stelle desinfizieren und die Zecke auf einem Klebstreifen fixieren. Das Datum in der Agenda vermerken. Die Rötung, resp. Bissstelle mit einem Kugelschreiber anzeichnen (evtl. ein Foto machen) und 10 Tage beobachten. Bei Unsicherheit den Arzt konsultieren.

Ausrüstung für Waldkinder

Kleider und Schuhe dem Wetter angepasst, und die dreckig werden dürfen. Kinder von Frühling bis Herbst mit Zeckenspray einsprühen.

Rucksack

Nicht zu klein oder zu gross, er sollte gut sitzen, wenn möglich wasserdicht. Er sollte vom Kind selber bedient werden können.

„Sommerfell“

Festes Schuhwerk mit gutem Halt, Wander- oder Trekkingschuhe.

Bequeme dünne lange Hose, langärmliges T-Shirt (Baumwolle) und Kopfbedeckung. Bei heissem Wetter entscheidet ihr selber, ob es notwendig ist, langärmlig zu tragen, dies ist nur eine Empfehlung. Bei starkem Regen Gummistiefel, Regenhose ohne Träger.

Wichtig: Sonnen- und Zeckenschutz

„Winterfell“

Zwiebel-Look: Wenn es kalt ist, ist es am besten, mehrere Schichten Kleider übereinander zu tragen. Je nach Temperatur können diese aus- oder angezogen werden.

Thermounterwäsche: Lange Unterhose und Socken (**besser als Strumpfhose, damit bei nassen Füßen nur die Socken ersetzt werden müssen**). Je nach Temperatur und Witterung zweiteiliger Skianzug, Overall nicht so geeignet, ev. Regenhose darüber.

Wasserdichte, warme, gefütterte Schuhe mit gutem Halt.

Wasserdichte Handschuhe und Ersatzhandschuhe im Rucksack, Mütze.

Wir gehen nicht in den Wald

- bei Gewitter
- bei starkem Wind/Sturm
- bei Minustemperaturen

Znüni/Zvieri

Essen in einem verschliessbaren Bötli mitgeben, damit das Essen im Rucksack nicht zerdrückt wird.

Gefüllte Trinkflasche mit kleinem Verschluss (wespensicher). Im Winter eventuell ein warmes Getränk mitgeben.

Wenn ich ein Feuer mache zum Würste bräteln, teile ich euch dies vorher mit.

Im Rucksack dabei

Bei unbeständigem Wetter zweiteiliger Regenanzug, Regenhose, Regenjacke.

Ev. Regenhut und Ersatzkleider.

Plastiksack zum Draufsitzen.

Begleitung

Sandra Appert, Spielgruppenleiterin in Ausbildung, begleitet uns jeweils in den Wald.

Treffpunkt

Treffpunkt und Abholplatz der Kinder ist bei der Spielgruppe.